

Schulungsverbund gestartet

# Biogas – aber sicher!



Die technischen und organisatorischen Anforderungen an das Betriebspersonal von Biogasanlagen sind in den vergangenen Jahren gewachsen.

## Bundesweit einheitliches Schulungskonzept sorgt für mehr Sicherheit im Umgang mit Biogas.

**B**iogasanlagen sind sehr komplexe verfahrenstechnische Anlagen, die zahlreichen rechtlichen Vorgaben unterliegen. An die Eigentümer bzw. das Anlagenpersonal werden entsprechend breit gefächerte Anforderungen an die nötige Kompetenz zum effizienten, sicheren und genehmigungskonformen Betrieb gestellt. Die Branche ist rasch gewachsen, aber der Versuch in den Jahren 2005 bis 2007, einen bundeseinheitlichen Standard für Betreiberschulungen einzuführen, scheiterte bisher mangels verpflichtender gesetzlicher Vorgaben.

Im Rahmen der geplanten Biogasanlagenverordnung und der Technischen Regel für Gefahrstoffe (TRGS) „Tätigkeiten bei der Herstellung von Biogas“ sowie weiterer geplanter technischer Regeln (Technische Regel für Anlagensicherheit – TRAS, etc.) ist jetzt allerdings mit konkreten Vorgaben hinsichtlich der Betreiberqualifikation zu rechnen. Bereits 2008 wurden bei der letzten Überarbeitung der Technischen Information 4 (TI 4) „Sicherheitsregeln für Biogasanlagen“ der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Vorgaben formuliert, dass mindestens zwei Personen

an einer Biogasanlage über eine Schulung verfügen müssen. Detaillierte Hinweise über Inhalte und Umfang einer solchen Schulung konnten damals noch nicht definiert werden. Der Fachverband Biogas vermittelte in zahlreichen eintägigen Sicherheitsbetriebschulungen in Zusammenarbeit mit den relevanten Berufsgenossenschaften die wichtigsten Grundkenntnisse zum sicheren Bau und Betrieb von Biogasanlagen.

Die technischen und organisatorischen Anforderungen an das Betriebspersonal von Biogasanlagen sind in den vergangenen Jahren gewachsen, z. B. durch umfangreiche Änderungen im Genehmigungsrecht bzw. im Bereich der Anlagensicherheit. Entsprechend steigt der Schulungsbedarf kontinuierlich weiter an. Eine Auswertung aktueller Schadensfälle und Havarien zeigt, dass die Sensibilisierung und Information der am Betrieb von Biogasanlagen beteiligten Personen einen besonders hohen Stellenwert einnimmt.

### Einheitliches Schulungskonzept

Der Fachverband Biogas hat zusammen mit den Kooperationspartnern DVGW und DWA auf Basis dieser Erkenntnisse und praktischen Erfordernisse die Initiative zu einem neuen bundeseinheitlichen Schulungskonzept im Bereich Biogas gestartet. In die Entwicklung dieses Schulungskonzeptes wurden auch die BG ETEM und SVLFG sowie etablierte und erfahrene Schulungseinrichtungen im Bereich Biogas eingebunden. Wesentliches Ziel ist die Formulierung von Mindestschulungsinhalten, die Definition eines Mindestbetreiberkompetenzniveaus sowie Vorgaben zum abschließenden bundeseinheitlichen Kenntnisnachweis (siehe Diagramm S. 18).

Um flächendeckend einheitliche Schulungen in Deutschland zu gewährleisten, soll im Rahmen eines Schulungsverbundes der neue Mindeststandard für die Betreiberqualifikation in die Praxis umgesetzt werden. Hierzu kooperieren anerkannte Bildungseinrichtungen im Verbund und bieten einheitliche Schulungen



Die Grundschulung kann durch theoretische/praktische Lehreinheiten erweitert werden.

für die Betreiberqualifikation an. Der Schulungsverbund ist unter der Federführung des Fachverbands Biogas e.V. tätig.

### Zwei Tage Grundschulung

Die Grundschulung „Betreiberqualifikation – Anlagensicherheit von Biogasanlagen“ dauert mindestens zwei Tage und kann nach eigenem Ermessen der Schulungsanbieter durch theoretische oder praktische Lehreinheiten erweitert werden. Abgeschlossen wird jede Grundschulung mit einem Kenntnisnachweis der Teilnehmer, zentral koordiniert durch den Fachverband Biogas. Innerhalb des Schulungsverbundes findet eine kontinuierliche Qualitätssicherung mithilfe von Bewertungsbögen der Teilnehmer und Beurteilungen der Referenten statt.

Nach erfolgreicher Grundschulung wird das vorhandene Grundwissen der Betreiber durch regelmäßige Auffrischungsschulungen kontinuierlich an die aktuellen Erkenntnisse und Rahmenbedingungen angepasst. Die Auffrischungsschulungen sollen nach aktuellen Planungen mit den regelmäßig stattfindenden Treffen der Regionalgruppen im Fachverband Biogas abgedeckt werden.



Mindestens zwei Beschäftigte an einer Biogasanlage müssen über eine Schulung verfügen.



Logo des Schulungsverbunds Biogas



Schulungsverbund und Schulungskonzept sind zwei Eckpfeiler für hochwertige und anerkannte Schulungsmaßnahmen im Bereich Biogas.

Besonderer Wert bei der Grundschulung wurde auf eine Implementierung in bestehende Schulungsstrukturen gelegt. Zukünftig ist die neue Grundschulung mit ihren mindestens zwei Tagen Grundlage für die DVGW G-1030 (A)-Schulung, d. h. nach erfolgreichem Besuch und Kenntnissnachweis können die beiden Fach- und Sachkundeblöcke mit jeweils zwei Tagen aufgesattelt werden (siehe Diagramm auf Seite 18). Somit entsteht eine deutschlandweite Flexibilität, was Durchführung, Organisation und Teilnahme an Betreiber-schulungen betrifft.

### Schulungsinhalte

- Einführung – Rechtlicher Rahmen der Anlagen- und Betriebssicherheit
- Gefährdungen an Biogasanlagen / Gefährdungsbeurteilung
- Explosionsschutz (-Dokument)
- Erste Hilfe an Biogasanlagen
- Hygienemaßnahmen
- Allgemeine Dokumentationspflichten
- Allgemeine Prüfpflichten
- Persönliche Schutzausrüstung
- Schadensmanagement in der Biogaspraxis
- Haftungsrechtliche Aspekte beim Schadensmanagement: Rechte und Pflichten des Betreibers
- Sicherheitsrelevanter Überwachungs- und Wartungsumfang
- Öffentlichkeitsarbeit

Die Schulungsinhalte werden regelmäßig an aktuelle Entwicklungen und neue rechtliche Rahmenbedingungen angepasst.

Ein Fachbeirat koordiniert seit Juli 2013 die Arbeit des Schulungsverbundes bzw. das abgestimmte Schulungskonzept; er

bestimmt wesentliche Eckpunkte und das weitere Vorgehen. Neben den drei Trägergesellschaften (FVB, DVGW und DWA) sind Vertreter der BG ETEM und der SVLFG sowie vier Schulungseinrichtungen (LEB Niedersachsen, Akademie für Erneuerbare Energien, Biogas-Forum Bayern sowie das IBBK) im Fachbeirat organisiert.

### Aktuelle Schulungstermine

Mit der Verabschiedung der gemeinsamen Geschäfts- und Prüfungsordnung durch die Trägerverbände wird die Grundlage für den Schulungsverbund, die Aufnahme weiterer Schulungseinrichtungen und die flächendeckende Durchführung von Sicherheitsgrundschulungen gelegt.

Mit Schulungsverbund und -konzept stehen zwei Eckpfeiler für hochwertige und anerkannte Schulungsmaßnahmen im Bereich Biogas zur Verfügung. Die Branche leistet einen wesentlichen Beitrag zur qualitativen Weiterbildung der Betreiber von Biogasanlagen und zur Umsetzung der sicherheitstechnischen Standards.

*Manuel Maciejczyk, Geschäftsführer*

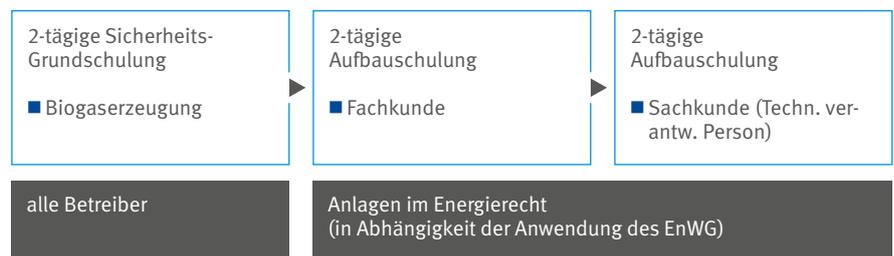
*Roland Waha, Fachreferent und*

*Ansprechpartner für den Schulungsverbund Biogas*

### info

*Aktuelle Schulungstermine und eine Liste der im Schulungsverbund aufgenommenen Bildungseinrichtungen finden Sie unter [www.schulungsverbund-biogas.de](http://www.schulungsverbund-biogas.de)*

### Schulungssystem Biogas



### Anerkannter Schulungsverbund Biogas

